KEINE Pflicht für 3% UNESCO Kernzone des „Biosphärenreservat“ Spreewald

Die UNESCO-Welterbe ist eine arrogante Kriminalität-verursachende Organisation weil diese Unrecht wie Bauernvertreibung, illegale-Enteignung und Umweltschädigung durch die brandenburger SPD+GRÜNEN veranlasst (siehe nebenstehende Dossiers).

Die UNESCO verlangt vom Land Brandenburg die Erweiterung der "Biosphärenreservat"-Spreewald Kernzone auf 3% der Gesamtfläche. Jedoch hat diese und die Landesbehörden KEINEN-Rechts-Anspruch auf die geforderte Erweiterung des Totalreservates. Dies ergibt sich bereits aus der originalen Antragsschrift der zerfallenden DDR (NatSGSpreewV "Naturschutzgesetz") an die UNESCO und derer darauffolgenden Erteilungsurkunde.
Der vorgenannte Vertrag weist eine Gesamtfläche von 47.600 hectraes (total) und 920 ha Kernzone (core-area ==1,93%) aus. Dieser Zustand ist seit Jahren erfüllt und übererfüllt.

Der offizielle Flächenstatus mit Stand Jahr 2017..2019 besagt das die geprüfte Gesamtfläche 475 km² (=47.500,-ha) und die Kernzonen (Totalreservat) 12,35 km² (=1.235 ha, ==2,6%) betragen. **Die Kernzone gemäß UNESCO und NatSGSpreewV-Gesetz ist also bereits 315_ha_zu_groß!** (1235-920 ha)

Ein großes Problem mit den Kernzonen ist das die privaten Landeigentümer faktisch entschädigungslos enteignet werden. Dies ist grün-faschistisch und SPD-stalinistische illegale Machart.

Jede Kernzonendeklarierung die über den beantragten und durch die NatSGSpreewV ("BR-VO") rechtlich-gesicherten Flächen von 920 ha hinausgeht ist illegal und bzgl. UNESCO-Status NICHT erforderlich.

Sowohl UNESCO als auch **SPD und GRÜNE verletzen** mit deren (illegale) Kernzonenerweiterung und anderen Machenschaften nicht nur materielle Rechte der Landleute sondern **auch die Menschenrechte** durch Verachtung unserer Würde und Lebensleistung unserer Vorfahren. Ich betrachte SPD+Grüne+UNESCO daher als asoziale kriminelle Elemente.

Davon abgesehen das die sogenannten Umweltschützer und LfU- und LDS-UWB-Beamten inkompetent sind und das Land +unsere_Heimat+ sach- und rechtswidrig vergammeln lassen. Ja die Behörden zerstören sogar Flora-Fauna-Habitate!

Der Spreewald war vor 1994 eine produktive Kulturlandschaft mit intakter Natur. Dieses zu erhalten steht im Gesetz, aber die "Umweltbehörden", GRÜNEN, SPD und NABU arbeiten dagegen und zerstören unsere Heimat.

Eine Kulturlandschaft ist eine vom Menschen geschaffene Landschaft.
merke: der Spreewald ist(soll sein) eine Kulturlandschaft und keine pseudoWildnis.

MfG

Notiert durch Thomas Budich als **Journalist** und SpreewaldBürger, das komplette Dossier inkl. amtliche Dokumente via obige Internetadresse.

Von: "Th Budich" <info.tb@dmr-automation.de>
An: ""Landwirtschaftsminister Axel Vogel GRNE"" <axel.vogel@MLUK.brandenburg.de>, ""Staatssekretrin sozialistische GRNE und BUND eV und FL Frdervereinkologischer Landbau" " <Silvia.Bender@MLUK.brandenburg.de>
Datum: Mi, 11. Dez 2019 9.02 Uhr
Betreff: GRÜNE zerstören den Spreewald

Sehr geehrte Frau Bender, sehr geehrter Herr Vogel,
sehr geehrte Damen und Herren!

Ab sofort sind Sie für das Erlensterben im Speewald, für illegale Bauernvertreibung, illegale Vernässung, Moor-Klima-Lüge, Dürre-Verstärkung durch Grünen-"Umweltschutz", FFH-Zerstörung durch GRÜNE und nach ihrer IPCCgretchen-These für Klimaschädigung durch Methan verantwortlich.

Details siehe http://budich.org/p36.htm

--
Mit freundlichen Grüßen Dipl.-Ing.(FH) Thomas Budich
+Journalist +Spreewälder
15907 Lübben(Spreewald)/Steinkirchen, Spreestr.38

CC: <jagd.form1@budich.org>